



Niederschrift

**über die 33. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses
am Dienstag, 07.02.2023, 18:00 Uhr
BEVER-FORUM im Rathaus,
Am Rathaus 1, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Böckenholt, Marc	Vertretung für Herrn Florian König
Drilling-Kleihauer, Jutta	
Eisel, Peter	
Große Stetzkamp, Thomas	Vertretung für Herrn André Große Hokamp
Korthorst, Anne	Vertretung für Herrn Simon Stadtmann
Laumann, Georg	
Leinkenjost, Maik	Vertretung für Herrn Hugo Bäumer
Möllenbeck, Elmar	ab TOP 6
Rotthowe, Jürgen	
Schapmann, Oliver	
Stratmann, Werner	
Termühlen, Hildegard	
von Beverfoerde-Werries, Philipp	
Weglage, Wolfgang	
Weixler, Katharina	Vertretung für Frau Conny Stolz

von der Verwaltung	
Borgmann, Lambertus	bis TOP 11
Ganzert, Yvonne	bis TOP 11
Große Vogelsang, Marion	
Hüttmann, Klaus	
Piochowiak, Karl	
Witt, Hans-Heinrich	

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Bäumer, Hugo Große Hokamp, André König, Florian Stadtman, Simon Stolz, Conny

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr von Beverfoerde-Werries eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Große Vogelsang wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird wie folgt festgestellt:

TOP 11 Herr Stratmann

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. **Bericht des Bürgermeisters**

1. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 28.02.2022

Die Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 28.02.2022 beginnt bereits schon um 17:00 Uhr.

2. Terminverschiebung

Die ursprünglich für den 15.06.2023 terminierte Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses wird auf Montag, den 12.06.2023, 18.00 Uhr, verlegt, da am 15.06.2023 ein Benefizkonzert des Luftwaffenmusikcorps in der Beverhalle stattfinden wird.

3. LEADER-Förderung für Mehrgenerationenbänke

Im Zusammenhang mit den Haushaltsberatungen war über den Antrag der SPD zur Anschaffung von Mehrgenerationenbänken beraten. Dieses Anliegen sollte im Rahmen zur Verfügung stehender Haushaltsmittel weiterverfolgt werden. Ob für dieses Projekt eine LEADER Förderung in Anspruch genommen werden kann und wer dafür als Projektverantwortlicher auftritt muss im Weiteren geprüft werden.

6. **Straßenerneuerung Hanfgarten** **- Beschluss über das Bauprogramm** **Vorlage: 2023/038**

Herr Witt erläutert die Anregungen aus der Anliegerversammlung (Anlage 1) und stellt zwei Ausbauvarianten (Anlagen 2 und 3) vor.

Herr Laumann findet die Variante mit zwei unterschiedlich breiten Gehwegen sehr unglücklich. Herr Möllenbeck ergänzt, dass der Wunsch der Anlieger zwei gleich breite Gehwege sind. Aus diesem Grund sollte die Variante 1 zum Tragen kommen.

Frau Weixler ist der Meinung, dass zwei gleich breite Gehwege sinnvoller sind, da die Kinder eigentlich immer auf der rechten Straßenseite fahren sollen und dies dadurch auch ermöglicht wird. Zudem ist ein 0,5 m breiter Gehweg nicht nutzbar, wenn z.B. die Mülltonne dort steht.

Herr Weglage und Frau Drilling-Kleihauer sehen bei beiden Varianten Vor- und auch Nachteile. Sie sind der Meinung, dass man dem Wunsch der Anlieger nachkommen sollte.

Herr Stratmann schlägt vor, im Grünbeet vor Hausnummer 17 noch zwei Bäume zu pflanzen. Herr Witt ergänzt, dass es sich dabei um Hochstämme handeln sollte, damit die Einsicht nicht erschwert wird. Dies findet einvernehmlich Zustimmung.

Herr Möllenbeck erkundigt sich, ob der Abstand zwischen den Beeten ausreichend zur Durchfahrt von Lkws dimensioniert ist. Herr Witt erklärt, dass die Grundlage der Planung die Befahrbarkeit mit einem dreiachsigen Müllfahrzeug ist.

Herr Piochowiak ergänzt zu den bisherigen Ausführungen, dass die Anlieger sich in der durchgeführten Anliegerversammlung grundsätzlich für eine Fahrstraße ausgesprochen haben. Es gab Bedenken, dass durch einen häufigen Austausch des Belages höhere Kosten für die Anlieger bedeuten würde. Diese können aber nach Erläuterung ausgeräumt werden.

Herr Stratmann erkundigt sich, ob die Verwaltung einen schriftlichen Antrag auf Ausweisung einer Fahrradstraße gestellt hat und diese auch mit einer juristischen fundierten Aussage des Kreises beantwortet worden ist. Sodann stellt er nachfolgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine allgemeine schriftliche Stellungnahme des Kreises zu den Voraussetzungen zur Ausweisung einer Fahrradzone oder Fahrradstraße auch unter Bezugnahme einer möglichen Schulwegsicherung einzuholen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Sodann wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Beschluss des Bauprogrammes

Dem vorgestellten Bauprogramm für die Straßenerneuerung Hanfgarten mit zwei gleich breiten Gehwegen (Anlage 2) wird zugestimmt. Ergänzend zur Planung sollen ein weiteres Grünbeet im westlichen Einmündungsbereich mit der Schulstraße sowie zwei Bäume in das Beet im östlichen Einmündungsbereich mit der Schulstraße eingeplant werden.

Auf dieser Grundlage soll der Ausbau der Straßen erfolgen.
Der Bürgermeister wird ermächtigt, Beschlüsse zu Abweichungen von der Planung, die Mehrkosten von weniger als 10.000 € verursachen, zu treffen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7. Straßenbaumaßnahmen
- Beschluss über die Änderung des Zeitraumes für die Straßenerneuerung Hanfgarten im Straßen- und Wegekonzept
Vorlage: 2023/039

Herr Witt stellt die Änderung des Straßen- und Wegekonzeptes vor.

Herr Weglage erkundigt sich, ob es aufgrund der möglichen Förderung sinnvoll ist, andere Maßnahmen vorzuziehen.

Herr Witt verweist auf die Probleme, wenn viele Straßensperrungen gleichzeitig erfolgen.

Folgender Empfehlungsbeschluss wird gefasst:

Der Änderung des im Straßen- und Wegekonzept unter Ziff. 2 b, lfd. Nr. 1 (Anlage 4) aufgeführten Ausführungszeitraumes für die Straßenerneuerung Hanfgarten im Jahr 2023/2024 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

8. Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Ostbevern
- Beschluss des Konzeptes
Vorlage: 2023/027

Frau Kamp vom Büro energielenker gibt einen Überblick über die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes (Anlage 5).

Herr Stratmann hält eine Übersicht für alle Projekte sowie die Zuordnung der Fachbereiche für die Aufteilung der Kosten als notwendig an.

Folgender Empfehlungsbeschluss wird gefasst:

Das fortgeschriebene integrierte Klimaschutzkonzept der Gemeinde Ostbevern (Anlage 6) als strategische Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für die Klimaschutzaktivitäten in der Gemeinde Ostbevern für die nächsten Jahre wird beschlossen. Die Verwaltung wird im Rahmen ihrer lokalen Klimaschutzarbeit vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit der Umsetzung der in den einzelnen Handlungsfeldern beschriebenen Maßnahmen beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Bericht des Sanierungsmanagements
Vorlage: 2023/037

Herr Borgmann gibt einen Sachstandsbericht (Anlage 7) und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

10. Reduktion der CO₂-Emissionen im Bereich des MIV
- CarSharing mit Stadtteilauto Cambio Regio GmbH
Vorlage: 2023/033

Frau Weixler erkundigt sich, ob es einen Standort im Ortsteil Brock geben wird.

Frau Ganzert teilt mit, dass diese Überlegung besteht. Erstmal sollen die Standorte so getestet werden und nach einem Jahr Probephase eine Überprüfung der Standorte stattfinden.

Herr Schapmann kritisiert, dass es sich um einen lokalen Anbieter handelt, so dass das Angebot für Gäste nicht so leicht nutzbar ist.

Frau Ganzert teilt mit, dass sich die Firma derzeit auf die ländliche Region ausweiten will. Es ist ein Projekt auf Kreisebene geplant. Eine Öffentlichkeitsarbeit ist in Vorbereitung, eine Infoveranstaltung soll am 09.03.2023 stattfinden.

Es wird beschlossen:

Der Entwicklungspartnerschaft mit dem CarSharing-Anbieter Stadtteilauto Cambio Regio GmbH und der Einrichtung von drei CarSharing-Standorten am Bahnhof, am Rathaus und im Neubaugebiet Kohkamp III mit jeweils einem Fahrzeug wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

11. Wirtschaftswegekonzept
- Beschluss über die Beantragung von Fördermitteln
Vorlage: 2023/040

Herr Witt erläutert die Möglichkeit der Beantragung von Fördermitteln in Höhe von 70 % als LEADER-Kommune.

Sodann wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des vorhandenen Wirtschaftswegekonzeptes Fördermittel nach der „Förderrichtlinie Wirtschaftswege“ zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 "Am Rathaus"
- Beschluss zur Verlängerung der Veränderungssperre
Vorlage: 2023/028

Es wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Satzung der Gemeinde Ostbevern über die Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Am Rathaus“ wird beschlossen. Die als Anlage 8 beigefügte Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**13. 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 "Ortsmitte I"
- Beschluss zur Verlängerung der Veränderungssperre
Vorlage: 2023/030**

Es wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Satzung der Gemeinde Ostbevern über die Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Ortsmitte I“ wird beschlossen. Die als Anlage 9 beigefügte Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr Stratmann hat gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

**14. 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 "Ortsmitte II"
- Beschluss zur Verlängerung der Veränderungssperre
Vorlage: 2023/032**

Es wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Satzung der Gemeinde Ostbevern über die Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Ortsmitte II“ wird beschlossen. Die als Anlage 10 beigefügte Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

15. Anträge Bauvorhaben

15.1. Übersicht Baugenehmigungsverfahren

Die Übersicht über die Baugenehmigungsverfahren ist der Anlage 11 zu entnehmen.

15.2. Bauanträge - Erteilung Einvernehmen

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

15.3. Bauanträge - Nachrichtlich

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

16. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Leinkenjost fragt nach, ob das Beet in der Straße Telgenkamp vor dem Haus mit der Nummer 12 entfernt werden kann. Er berichtet von einer Feuerwehrrübung, bei der ein parkendes Auto beschädigt worden ist.

Herr Witt sagt, dass eine grundsätzliche Überplanung möglich ist, wenn die beschlossene Straßenplanung geändert wird. Er verweist auch auf die dadurch schnellere Befahrbarkeit der Straße.

Herr Große Stetzkamp berichtet von einer Besichtigung der Container an der Josef-Annegarn-Schule, da es an einer Stelle reingeregnet hat. Er schlägt vor, mit dem zuständigen Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss eine Besichtigung durchzuführen und einen Austausch der Container zu prüfen, da diese schon sehr alt sind.

Herr Witt hält eine Besichtigung für sinnvoll um weitere Infos geben zu können. Er macht darauf aufmerksam, dass der Austausch der Container aufgrund der vorhandenen Streifenfundamente zu prüfen ist.

Philipp von Beverfoerde-Werries
Ausschussvorsitzender

Marion Große Vogelsang
Schriftführerin

gesehen:

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Anlagen

- 1 Anregungen aus der Anliegerversammlung Hanfgarten
- 2 Hanfgarten Ausbauvariante 1
- 3 Hanfgarten Ausbauvariante 2
- 4 Änderung Straßen- und Wegekonzept
- 5 Präsentation zur Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes
- 6 Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes
- 7 Präsentation Sanierungsmanager
- 8 Veränderungssperre 8. Änderung Bebauungsplan Nr. 18 „Am Rathaus“
- 9 Veränderungssperre 9. Änderung Bebauungsplan Nr. 19 „Ortsmitte I“
- 10 Veränderungssperre 7. Änderung Bebauungsplan Nr. 29 „Ortsmitte II“
- 11 Liste der eingereichten Bauanträge